



# Lerncoaching am THEO

## Was ist Lerncoaching? – Die Grundidee

- Lernschwierigkeiten von Schülerinnen und Schülern sind häufig auf ihre **persönliche Situation** zurückzuführen.
- Wir schauen uns gemeinsam mit den Lernenden ihre Situation an und begleiten sie bei der Entwicklung der Lernwege.
- Ziel: Lernende sollen im Bereich des selbstständigen Lernens handlungsfähig werden. (Förderung der allgemeinen Lern-Motivations- und Selbststeuerungskompetenz)
- Lerncoaching möchte Lernende unterstützen, ihr eigenes Handeln aktiv und konstruktiv zu reflektieren.
- Die Verantwortung des Einzelnen wird gestärkt und so ermöglicht Lerncoaching, dass die Lernenden ihr Lernen zunehmend mehr selbst organisieren und sich ihrer Fähigkeiten bewusst werden (themenzentrierte Interaktion).
- Schülerinnen und Schüler sind die Experten für ihre Lernsituation und damit auch für die Überwindung ihrer Lernkrisen.
- Die Gespräche zwischen Lerncoach und Coachee sind vertraulich. Lerncoaches berichten weder den unterrichtenden Lehrkräften noch den Eltern konkret über die gemeinsame Arbeit mit dem Coachee.
- Lerncoaching ist zeitlich begrenzt (in der Regel zwischen 3-10 Sitzungen).
- Eine Einheit umfasst ca. 30 min.

## Prinzipien des Lerncoachings

- Freiwilligkeit
- Ressourcenorientierung
- Vertraulichkeit
- Transparenz
- Eigeninitiative
- Lösungsorientierung
- Freundliche und empathische Atmosphäre
- Klinische psychische Erkrankungen werden nicht behandelt

## **Rolle des Lerncoaches**

- Lerncoaching soll die Förder- und Forderangebote unserer Schule ergänzen.
- Lerncoaching soll die Arbeit des Beratungsteams, des Schulsozialarbeiters sowie der Schulseelsorge flankieren.
- Hieraus ergeben sich folgende Aufgaben: Beraten, Begleiten, Lernprozesse gestalten, keine psychosoziale Beratung
- Vernetzung mit Beratungsteam

## **Themen und Inhalte im Lerncoaching**

- Lernende kommen meist mit folgenden Sorgen zum Lerncoaching: „Irgendwie klappt das mit dem Lernen nicht.“ „Ich traue mich einfach nicht, im Unterricht etwas zu sagen.“ „Ich konnte das alles, aber in der Arbeit war's wieder weg.“
- Im Lerncoaching greifen wir die Themen auf, die dahinter stehen.

## **Mögliche Themen (u.a.):**

- Organisation des häuslichen Lernens,
- den Überblick behalten,
- Lernzeiten bzw. Vorbereitung auf Klassenarbeiten,
- Lernstrategien,
- Intensivierung der Mitarbeit im Unterricht,
- Motivationsstrategien,
- Unterstützung des Selbstbewusstseins/Ressourcenarbeit,
- Konzentrationsübungen,
- Selbsteinschätzung - Fremdeinschätzung

## **Zielgruppe**

- Es dürfen alle Schülerinnen und Schüler das Angebot des Lerncoachings wahrnehmen, die ihr Lern- und Arbeitsverhalten verändern möchten.
- Prinzipiell ist Lerncoaching für Lernende aller Stufen. Allerdings stehen in der Klasse 5 zunächst andere Punkte im Vordergrund. Wenn Schülerinnen und Schüler im Laufe des Schuljahres Unterstützung benötigen, sind sie auch zum Lerncoaching eingeladen.

## **Voraussetzungen**

- Grundvoraussetzung ist, dass Lernende freiwillig an dem Angebot des Lerncoachings teilnehmen wollen. Die intrinsische Motivation ist maßgebend.
- Sie sollten die Einsicht mitbringen, dass sich im eigenen Leben etwas ändern soll. Nur so kann eine nachhaltige Veränderung gelingen.

## **Informationswege: Wie erfahren unsere Schülerinnen und Schüler vom Lerncoaching?**

- Die Klassenleitungen informieren ihre Klassen am ersten Schultag über das Angebot des Lerncoachings.
- Ein Informationsplakat wird in der Klasse ausgehängt.
- Lerncoaches informieren in den Klassen über die Möglichkeit des Lerncoachings.
- Im Rahmen des Elternsprechtags können Fachlehrer/innen Eltern und Schüler/innen das Lerncoaching empfehlen und einen Flyer mitgeben.
- In den Klassenpflegschaftssitzungen werden die Eltern über die Möglichkeit des Lerncoachings informiert.
- Genauere Informationen können der Homepage entnommen werden.

## **Unser Team:**

- Anna Hövelborn
- Elisabeth Meermeier
- Paul Pawlak
- Alexia Rebbe
- Angela Tinnemann
- Marvin Wehrmann

## **Kontakt, Termin und Anmeldung**

- Lerncoaching kann im Einzel- oder Paarcoaching erfolgen.
- Die Schülerinnen und Schüler haben die Möglichkeit einen Lerncoach direkt anzusprechen/anzuschreiben. Zusammen wird das weitere Vorgehen besprochen (u.a. Anmeldung, Einverständniserklärung der Eltern).
- In der Regel findet das Lerncoaching nach dem Unterricht oder bei Schülerinnen und Schülern der Oberstufe in den Freistunden statt.
- Es kann jedoch auch mal nötig sein, Lernende während einer Unterrichtsstunde aus dem Unterricht zu holen. Dies erfolgt aber nur nach Absprache mit dem betroffenen Kollegen.

## **Raum**

- Im Gebäude der Klingelgasse haben wir für das Lerncoaching einen eigenen Raum.
- Durch die Einrichtung eines spezifischen Raumes (K 1.04) extra für das Lerncoaching findet eine deutliche Trennung von den Lernorten der Schule statt.

Wenn wir dich neugierig gemacht haben, wenn du Interesse am Lerncoaching hast, dann sprich oder schreib uns einfach an! Wir freuen uns auf dich!

